

Dokumentationsbogen grenzverletzendes Verhalten, Übergriffe, sexualisierte Gewalt

Grundsätzlich gilt: ALLE hinsichtlich des grenzwahrenden Umgangs problematischen Verhaltensweisen, erste Beobachtungen und/oder Verdachtsmomente sollten sofort dokumentiert und unzugänglich für Dritte aufbewahrt werden. Die/der Präventionsbeauftragte ist zu unterrichten.

Datum:

Uhrzeit:

Ort:

Name des*der Betroffenen:

Name des*der Grenzverletzenden:

Bitte ankreuzen:

- selbst beobachtet
- betroffene Person hat berichtet
- Kolleg*in hat berichtet
- Teamer*in hat berichtet
- Hinweis/Bericht von Eltern
- von sonstigen Personen.....

Bitte ankreuzen

- problematisches Verhalten
- Verdachtsmoment
- Konkrete Beobachtung

Inhalt der Beobachtung/Vermutung:

Namen von Zeug*innen:

Wortgetreue Zitate:

Im Falle einer Vermutung: von wem habe ich was erfahren?

Mit wem habe ich wann ein kollegiales Gespräch über meine Vermutung geführt?

Unterschrift: